

Herren 2. Kreisklasse Gruppe 2

SG Schönfeld Kassel 1989 : SV Helsa 1945 II
Dienstag, 16.04.2024, 18:15 Uhr

Karakaya macht den Sack zu

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg der SG Schönfeld Kassel 1989 im Spiel der Herren 2. Kreisklasse Gruppe 2 gegen den SV Helsa 1945 II beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 30:5 zeigt beim deutlichen 10:0-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Den Start machten die Doppel. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Wagner / Krebs zeigten Gegic / Mayer ihren Gegner die Grenzen auf. Recht kurzen Prozess machten Brümmer / Karakaya beim 3:0 mit Pfaff / Pfaff. Das war ein souveräner Sieg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auf dem falschen Fuß erwischte Mujo Gegic seinen Gegner Jörg Pfaff beim eher eindeutigen 3:0-Triumph. Das war ein souveräner Sieg. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte Uwe Brümmer beim 3:0 gegen Uwe Pfaff. Beim Stand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Mit 3:1 hatte Hermann Mayer im Match gegen Lothar Krebs, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim Sieg von Taylan Karakaya gegen Manfred Wagner konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Erfolg für das Heimteam vorzeitig fest. Beim Stand von 6:0 gingen die Spitzenspieler der SG Schönfeld Kassel 1989 und des SV Helsa 1945 II in die Box. Mujo Gegic war in der Partie gegen Uwe Pfaff nicht zu stoppen und gewann recht eindeutig mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Trotz verlorenem ersten Satz drehte im Anschluss Uwe Brümmer das Match gegen Jörg Pfaff und gewann 3:1. 24:2 (Brümmer) bzw. 12:20 (Pfaff) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Passende spielerische Mittel hatte im Anschluss Hermann Mayer letztlich parat, um sich gegen Manfred Wagner durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Durch diesen Sieg liegt Mayer nun bei einer Saison-Bilanz von 27:6, während Wagner nach diesem Einzel eine Statistik von 2:6 zu verbuchen hat. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 9:0. Lange mit Lothar Krebs ringen musste Taylan Karakaya in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Karakaya mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach nun 19 Siegen in Serie heißt es für die SG Schönfeld Kassel 1989 nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die FSK Lohfelden III am 23.04.2024 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des SV Helsa 1945 II wird nach nun 3 Niederlagen in Serie im nächsten Spiel am 20.04.2024 gegen den FSV Dörnhagen 1899 erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:

SG Schönfeld Kassel 1989

Doppel: Gegic / Mayer 1:0, Brümmer / Karakaya 1:0

Einzel: M. Gegic 2:0, U. Brümmer 2:0, H. Mayer 2:0, T. Karakaya 2:0

SV Helsa 1945 II

Doppel: Wagner / Krebs 0:1, Pfaff / Pfaff 0:1

Einzel: U. Pfaff 0:2, J. Pfaff 0:2, M. Wagner 0:2, L. Krebs 0:2

